

**Protokoll der Fachausschusssitzung „Frühkindliche Bildung, Bildung, Weiterbildung
und Migration“ des Stadtteilbeirates Walle vom 06.07.2020**

Ort: Ortsamt West, Waller Heerstraße 99 28219 Bremen

Nr.: XIII/03/20

Beginn der Sitzung: 18.30h Ende der Sitzung: 20.40h

anwesend:

Frau Caren Emmenecker
Herr Dr. Henry Knobbe-Eschen
Frau Elena Reichwald
Frau Barbara Schwenen
Frau Bärbel Schaudin-Fischer
Frau Nicoletta Witt

verhindert:

Herr Marco Juschkeit
Herr Gerald Höns

Gäste:

Frau Eckerle (IB)
Frau Kleemiß (SKB)
Herr Dohle (Architekt)
Herr Holkenbrink (Firma Goldbeck)
Herr Frank Grönegreß, Schulleitung ABS

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1:** Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2:** Genehmigung der Protokolle Nr. XIII/03/19 vom 06.11.2019 und Nr. XIII/01/20
(TOP 3) vom 13.01.20120
- TOP 3:** Vorstellung Entwurfsplanung Neubau Berufsschule GAV
dazu eingeladen: Frau Eckerle (IB), Frau Kleemiß (SKB), Herr Dohle (Architekt),
Herr Holkenbrink (Firma Goldbeck)
- TOP 4:** Aktuelle Entwicklungen Allgemeine Berufsbildende Schule Steffensweg (ABS)
dazu eingeladen: Herr Frank Grönegreß, Schulleitung
- TOP 5:** Nachbereitung Ortstermin Neue Grundschule Überseestadt vom 22.06.2020
- TOP 6:** Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten
- TOP 7:** Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung im Stadtteil
- TOP 8:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
Ohne Einwände wird die Beschlussfähigkeit festgestellt und die Tagesordnung genehmigt.
Die Vertreter von AfD und FDP entschuldigen sich aufgrund der Teilnahme an einer weiteren
Sitzung mit Beiratsbeteiligung.

TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr. XIII/01/20 vom 13.01.2020 (TOP 3) und Nr.
XIII/02/20 vom 22.01.20120:
Die Protokolle werden genehmigt.

TOP 3: Vorstellung Entwurfsplanung Neubau Berufsschule GAV

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind Frau Eckerle (IB), Frau Kleemiß (SKB), Herr Dohle (Architekt) und Herr Holkenbrink (ausführende Firma) zu Gast. Anhand einer edv-gestützten Präsentation (vgl. Anlage 1) und unter Einbeziehung von Fragen/Anmerkungen aus Ausschuss und Publikum wird u.a. Folgendes dargestellt:

- Der seit langem gewünschte Neubau der Berufsschule an der Nordstraße wird in Form einer ÖPP (öffentlich-private Partnerschaft) realisiert. Auftraggeber ist die Stadtgemeinde Bremen/Immobilien Bremen, Auftragnehmer die Firma Goldbeck. In einem Planungsteam (IB, SKB, Firma) erfolgt die Umsetzung des Vorhabens. Der Auftrag wurde am 25.02.2020 erteilt, Baubeginn 8/2020, Fertigstellung vorgesehen für 31.05.2022.
- Gesamtkosten circa 31,32 Mill
- Neubau als Passivhaus mit vielen fertigen Elementen für 76 Klassen in 12 Lernclustern plus Aufenthaltsbereiche, Büros, Lehrerteamräume, Foyer und Cafeteria, zwei zentrale Treppenhäuser,
- Ziegelbau, Fensterbänder zurückgesetzt, Pausenhalle über zwei Geschosse
- Parkgarage mit 80 Stellplätzen und E-Lade-Station, insgesamt 277 Fahrradstellplätze
- Gesamtfläche 7900qm, Grundstück hat 5500 qm, zwei Eingänge (Überseetor und Waller Stieg)
- Erdgeschoss, drei Obergeschosse, Dachgeschoss und Untergeschoss (Parkgarage). Die Technik befindet sich im 4. OG
- außen: Erstellung einer verlängerten Rechtsabbiegespur zur Nordstraße; Terrasse und Dachterrasse

In der anschließenden Erörterung werden folgende Punkte angesprochen:

- Stellplätze ausreichend? Die Stellplatzverordnung werde erfüllt, gute ÖPNV-Anbindung.
- Einen offiziellen Raucherbereich wird es nicht geben, weil das Rauchen auf Schulgrundstücken verboten ist.
- Die anwesende Schulleitung der BS GAV ist mit den vorgesehenen Planungen zufrieden.
- Die Farbe der Ziegel soll rötlich sein, um sich an die Bauten der Umgebung anzupassen. Dies ist auf den Animationen nicht zu erkennen.
- Die Ein- und Ausfahrt der Parkgarage kann aus Sicht des Ausschusses zu Staubildung und unübersichtlichen Situationen führen. Lt. der Referent*innen muss die Situation noch mit SKUMS geklärt und ein Verkehrskonzept erstellt werden. Ebenfalls wird die Frage gestellt, ob der Straßenbahnsteig in der Nordstraße ausreichend breit, da sich dort zu Schulbeginn und Schulende viele Schüler*innen befinden.
Fuß- und Radweg rücken weiter zum Grundstück.
- Eine Sporthalle wird im Rahmen des Neubaus nicht erstellt. Der Ausschuss bedauert dies und weist auf die bestehende Beschlusslage hin. Die öffentliche Fläche am Neubau würde für einen Hallenbau reichen.
Die Schulleiterin stellt dar, dass an der Berufsschule kein Sport unterrichtet wird.

Stellungnahme (einstimmig):

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

Zusätze/Nachfragen sollen formuliert werden zu den Punkten:

- o Klärung Verkehrssituation
- o Hinweis auf Beschlusslage „Notwendigkeit neuer Sporthallen“
- o Farbstellung Außenfassade

Das Bauvorhaben wird zusätzlich auch im FA „Überseestadt“ behandelt.

TOP 4: Aktuelle Entwicklungen an der Allgemeinen Berufsbildenden Schule Steffensweg (ABS)

Zu diesem Punkt ist Herr Grönegreß, Schulleiter der ABS, zu Gast. Dargestellt wird u.a.:

- Vorgesehene Schulstandortplanung für Berufsschulen:
Konkret umgesetzt wird derzeit das BS-Cluster in Blumenthal; bezüglich der neuen Strukturen sowie der Finanzierung des Vorhabens in den anderen Regionen besteht noch Klärungsbedarf.
- Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Schulalltag:
Deutlich wurde die hohe Bedeutung des Beziehungsaspekts für die Schüler*innen der ABS. Gerade für lernschwache Schüler*innen ist die persönliche Ansprache wichtig. Zudem verfügen nicht alle Schüler*innen über die technische Ausstattung, um am E-Learning teilzunehmen. Leihgeräte für diese Gruppe sollen jetzt kommen.
Ein reduziertes Angebot an Ausbildungsplätzen ist zu befürchten.

Herr Grönegreß berichtet, dass er mit Beginn der Sommerferien nach 10 Jahren Leitung der ABS in den Ruhestand geht. Er bedankt sich beim Ausschuss für die gute Zusammenarbeit und Kooperation.

Die Ausschusssprecherin verabschiedet den Schulleiter im Namen des Gremiums und betont ebenfalls die positive, unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Schule.

TOP 5: Nachbereitung Ortstermin Neue Grundschule Überseestadt vom 22.06.2020

Der Vermerk des Ortsamtes zum Ortstermin ist dem Beirat im Vorfeld der heutigen Sitzung zur Kenntnisnahme zugeleitet worden.

Die Ausschusssprecherin berichtet von der Ortsbesichtigung zusammenfassend u.a. Folgendes:

- Das Bildungsressort geht weiterhin davon aus, dass der Schulbetrieb mit Beginn des neuen Schuljahres im August 2020 aufgenommen werden kann. Die Zeitschiene scheint ambitioniert.
- Der Außenhof soll gestaltet werden; im weiteren Verlauf ist die Errichtung eines Schwimmbads geplant.
- Verkehrskonzept: Die Situation ist aus Sicht des Ausschusses nach wie vor nicht gelöst; der Ausschuss ist mit den Darlegungen am 22.06.2020 nicht einverstanden und hat dies deutlich artikuliert.
- Der Bau einer Sporthalle ist spätestens mit dem Neubau der „festen“ Grundschule vorgesehen.

Der Ausschuss erörtert Details der Ortsbesichtigung, insbesondere hinsichtlich der Schulwegsicherung bestehen Bedenken. Die Bedenken wurden durch den Ortstermin nicht ausgeräumt. Die Vertreterin der Grünen verliert und erläutert einen von den Fraktionen SPD, Linkspartei und Bündnis 90/Die Grünen eingebrachten Dringlichkeitsantrag zur Thematik (s. Anlage 2). Der Antrag wird besprochen.

Beschluss (einstimmig): Zustimmung.

TOP 6: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Antrag der CDU: Zustimmung für den Beschluss des Beirates Osterholz „Wegen Corona dürfen keine weiteren Schullandheime unter die Räder kommen“

Die Vertreterin der CDU verliert und erläutert den Antrag.

Der Antrag wird erörtert. Es wird darauf hingewiesen, dass neben dem Schullandheim Ristedt der Oberschule Helgolander Straße auch andere Schulen im Stadtteil über ein Schullandheim verfügen und von Einschränkungen betroffen wären. Dies soll im Begründungstext deutlich werden.

Beschluss (einstimmig): Der Ausschuss stimmt dem Antrag mit der dargestellten Anmerkung zu.

Schreiben SKB v. 06.05.2020: Kita – Interessenbekundungsverfahren hier: Einrichtung von vier zusätzlichen Gruppen am Kommodore-Johnsen-Boulevard durch die AWO

Dem Verfahren wurde im Umlaufverfahren durch die Parteien/Fraktionen zugestimmt, bekannt gegeben im FA Sprecher*innen am 12.05.2020.

Ergebnis: Kenntnisnahme. Zusätzlich soll bei SKB zum Sachstand einer Kita im Bereich „Waller Mitte“ nachgefragt werden.

Schreiben SKB vom 06.07.2020: Aktueller Sachstand Versorgung mit Kita-Plätzen im Stadtteil
Per Auszug wird aus dem Statusbericht II berichtet, in welchem sich die von den Eltern bestätigten Anmeldungen und das geplante Platzangebot in den Einrichtungen gegenüberstehen.

Ergebnis: SKB soll gebeten werden, den Sachstand einschl. der Anzahl unversorgter Kinder im Stadtteil persönlich in der nächsten Sitzung vorzustellen.

Rückäußerung SKB vom 02.03.2020 zum Beschluss des Beirates Walle vom 14.11.2020 „QBZ Utbremen“

Das Schreiben wird erörtert und wie im FA „Soziales“ (Sitzung vom 30.06.2020) für nicht ausreichend befunden. Die Vorsitzende teilt mit, dass eine Befassung mit dem Thema als Schwerpunktthema mit Referent*innen im Beirat vorgesehen ist.

Ergebnis: Kenntnisnahme

Illegale Müllablagerungen im Umfeld der Schule Waller Ring

Der Recyclinghof Findorff/PASS-Projekt teilte mit, dass regelmäßig im Umfeld der Schule und bis zur Kita Baumhöhle gesammelt werden soll.

Ergebnis: Kenntnisnahme.

TOP 7: Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung im Stadtteil

Aufgrund der gegenwärtigen Beschränkungen in Zusammenhang mit der Pandemie werden in diesem Jahr nicht alle vorgesehenen Projekte stattfinden bzw. müssen an die Situation angepasste Aktionen werden. In Planung sind:

- „Mäusetunnel-Projekt“ (Beiratsprojekt unter Beteiligung des Jugendforums).
- Künstlerische Gestaltung von Stromkästen im Stadtteil (initiiert durch das Jugendforum)
- Ob bzw. in welcher Form die Überseespiele in Kooperation mit dem Sportgarten e.V. stattfinden können, ist noch nicht klar. Der Sportgarten überlegt Alternativen.
- Das LidiceHaus wird neben der pädagogischen Betreuung des Jugendforums weitere Anteile in diesem Arbeitsbereich übernehmen. Zusätzlich geplant ist aktuell die pädagogische Betreuung der Durchführung der künstlerischen Gestaltung des Mäusetunnels.

TOP 8: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Einladung Elternvertreter*innen der Kita „Purzelbaum

Aufgrund der Corona-Beschränkungen noch nicht erfolgt; wenn möglich, in nächste Sitzung legen.

Dankeschreiben KuFZ Löwenzahn

Die Kita bedankt sich für die Unterstützung des Beirats, um eine Renovierung der dortigen Waschräume zu erreichen.

Fragen und Anmerkungen aus dem Ausschuss:

Die Ausschusssprecherin unterbreitet die Idee, zum neuen Schuljahr Kontakt zu den Elternvertretungen der Waller Schulen aufzunehmen und die Arbeit des Beirats vorzustellen. Der Vorschlag wird positiv bewertet. Zur nächsten Sitzung soll dazu ein Beschlusstext formuliert werden.

Sitzungstermine 2. Hj. 2020 (noch unter Vorbehalt): 23.08.20, 26.10.2020, 02.12.2020

Vorsitz/Protokoll

Ausschusssprecherin

Petra Müller

Caren Emmenecker